

Warum wechseln?

Sagen Sie ade zu EnBW! Zu dem Konzern gehören auch die Marken Yello Strom und NaturEnergie. Außerdem ist EnBW an vielen kommunalen Stromversorgern (Stadtwerken) in Baden-Württemberg beteiligt. Unter anderem an den Stadtwerken Karlsruhe, MVV Energie (Mannheim) und ZEAG (Heilbronn). Eine vollständige Übersicht der EnBW-Beteiligungen finden Sie auf www.enbw-abschalten.de.

Atomausstieg statt EnBW-Strom

Der Strommix von EnBW besteht fast zur Hälfte aus Atomstrom. Mit jeder Kilowattstunde EnBW-Strom wird Uran verbraucht und zusätzlicher Atommüll produziert. Beim Betrieb von Atomkraftwerken kann es jederzeit zu einem tödlichen Unfall kommen.

Kein Dreck am Stecker

Wie gelangt der Ökostrom zu Ihnen nach Hause? Technisch gibt es nur ein Stromnetz, durch das aller Strom fließt. Mit Ökostrom kommt aus der Steckdose weiterhin die gewohnte, zuverlässige Energieversorgung. Aber der eigene Ökostrom macht den gesamten Strommix umweltfreundlicher und fördert neue Kraftwerke auf der Basis von Sonne, Wind und Co.

Kein Dauerauftrag für Atomkonzerne

Eine unmittelbare Wirkung entfaltet der Geld-Strom. Als Ökostrom-Kunde oder -Kundin wollen Sie, dass Ihr Geld nicht mehr die Kassen der Atomkonzerne füllt, sondern für den Ausbau erneuerbarer Energien verwendet wird. Achten Sie darauf, dass Ihr Stromversorger glaubwürdig ist und nicht EnBW oder einem anderen Atomkonzern gehört. Er sollte ausschließlich Ökostrom anbieten und nicht mit Atom- und Kohlestrom handeln.

Treffen Sie Ihre Entscheidung. Wechseln Sie zu einem echten Ökostromanbieter und treiben Sie die Energiewende voran!

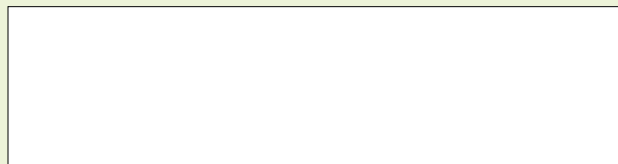
www.enbw-abschalten.de



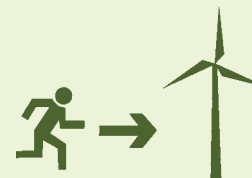
„Atomausstieg selber machen“ ist eine Kampagne zum Mitmachen! Sie wird von 22 Umweltverbänden, Anti-Atom-Initiativen und Verbraucherschutzorganisationen getragen. Die Träger sind:



Überreicht von:



Träger: Deutscher Naturschutzring
Dachverband der deutschen Natur- und Umweltschutzverbände (DNR) e.V.
Marienstraße 19-20
10117 Berlin
www.dnr.de



Wir bitten um Spenden für „Atomausstieg selber machen“
Förderverein Bewegungsstiftung e.V., **Konto: 46 314 411**
BLZ: 430 609 67, GLS-Bank, Bochum



EnBW-Strom oder Atomausstieg? Baden-Württemberg steigt um

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG betreibt vier Atomkraftwerke (AKW) in Philippsburg und Neckarwestheim. Zwei davon gehören zu den ältesten in Deutschland und sollten 2011 endgültig abgeschaltet werden. Durch massive Lobbyarbeit haben EnBW und die anderen Atomkonzerne den Weiterbetrieb ihrer ältesten AKW vorerst gesichert. Jetzt soll kassiert werden – jeden Tag Millionen Euro.

Sorgen Sie dafür, dass diese Rechnung nicht aufgeht! Machen Sie mit: Kündigen Sie bei EnBW und wechseln Sie zu einem Stromversorger, der sich für eine erneuerbare und zukunftsfähige Energieversorgung einsetzt! Wir fordern: Atomkraftwerke stilllegen! Jetzt und für immer.

www.enbw-abschalten.de
kostenfreie Ökostrom-Hotline:
0800-7626852



Atomausstieg – so einfach geht's ...

1 Ökostromanbieter aussuchen

Privatleute und Unternehmen können in Deutschland ihren Stromversorger frei wählen. Informieren Sie sich auf unserer Internetseite www.enbw-abschalten.de über die empfehlenswerten Ökostromanbieter. Oder bestellen sie kostenlos das Infopaket mit den Broschüren der Anbieter. Telefonisch können Sie sich unter 0800-762 68 52 gebührenfrei beraten lassen.

2 Vertrag ausfüllen und abschicken

Wenn Sie sich für einen Ökostromanbieter entschieden haben, benötigen Sie nur Ihre Stromzählernummer, um den Liefervertrag auszufüllen. Diese Nummer finden Sie auf Ihrer letzten Stromrechnung und auf Ihrem Stromzähler.

3 Fertig!

Ihr neuer Ökostromanbieter erledigt alles Weitere und kündigt auch für Sie beim bisherigen Stromversorger. Sie werden übergangslos mit Strom beliefert – Unterbrechungen oder Wechselgebühren entstehen nicht. Nach wenigen Wochen ist Ihr persönlicher Atomausstieg vollzogen.

Weitersagen!

Wenn Sie schon gewechselt haben, freuen wir uns über Ihre Unterstützung: Erzählen Sie Verwandten, Kolleginnen, Freunden und Nachbarinnen, wie einfach „Atomausstieg selber machen“ ist. Gerne schicken wir Ihnen Infomaterial zum Verteilen.

kostenfreie Ökostrom-Hotline: **0800-7626852**

Wohin wechseln?

Wir empfehlen vier Stromversorger, die sich aus Überzeugung für die Energiewende einsetzen. Sie sind unabhängig von den Atomkonzernen und liefern seit über 10 Jahren bundesweit sauberen Ökostrom. Hier können Sie sicher sein, dass Ihr Geld nicht über Umwege doch für neue Atom- oder Kohlekraftwerke verwendet wird!



Die **Elektrizitätswerke Schönau (EWS)**, bekannt als Stromrebell, sind aus einer Bürgerinitiative gegen Atomkraft entstanden. Sie liefern nicht nur sauberen Ökostrom, sondern sind auch politisch gegen Atomkraft aktiv. Mit dem sogenannten Sonnencent fördern sie neue Ökostromanlagen ihrer Kunden.



Greenpeace Energy versorgt Kunden mit konsequentem Ökostrom garantiert ohne Kohle und Atom. Die unabhängige Genossenschaft arbeitet transparent und nicht Profit maximierend. Greenpeace Energy baut eigene Ökokraftwerke und fördert Neuanlagen. Gemeinsam mit den Kunden gestaltet Greenpeace Energy so aktiv den Umbau der Energiewirtschaft mit.



LichtBlick ist der größte unabhängige Öko-Energieversorger. Mit neuer Technologie setzt Lichtblick die Atomkonzerne unter Druck. 100.000 „Zuhausekraftwerke“ sollen in Zukunft Gebäude mit Wärme versorgen und die wetterabhängige Windenergie mit klimafreundlichem, dezentral erzeugtem Strom ergänzen.



Naturstrom aus Düsseldorf handelt als einziger unabhängiger Anbieter mit Ökostrom, der zum größten Teil in Deutschland erzeugt wird. Naturstrom ist zertifiziert vom Grünen Strom Label und investiert für jede verbrauchte Kilowattstunde 1,25 Cent in erneuerbare Energien.

Was kostet Ökostrom?

Ökostrom kostet heute nicht viel mehr als herkömmlicher Strom. Im Vergleich zum Standardtarif von EnBW (mit 47 % Atomstromanteil!), ist er oft sogar günstiger. Der Preis setzt sich zusammen aus einer festen monatlichen Grundgebühr und dem Verbrauchspreis, der pro Kilowattstunde bezahlt wird. Wechselgebühren fallen nicht an.

Bundesweit gültige Preise ab Januar 2011:

Anbieter	Grundpreis pro Monat	Verbrauchspreis pro kWh
EWS Schönau	6,90 €	23,90 Cent
Greenpeace Energy	8,90 €	24,80 Cent
LichtBlick	8,95 €	23,64 Cent
Naturstrom	7,95 €	21,25 Cent
Zum Vergleich: EnBW Komfort (Grundversorgung)	7,88 €	24,73 Cent

Beispiele

Ein **Ein-Personen-Haushalt** verbraucht etwa 1300 kWh/Jahr. Die Kosten für Ökostrom betragen je nach Anbieter zwischen 31 und 36 € pro Monat.

Zwei Personen mit einem Stromverbrauch von 2400 kWh/Jahr zahlen zwischen 50 und 59 € pro Monat.

Vier Personen verbrauchen weniger Strom, weil sie sich z.B. den Kühlschrank teilen. 3600 kWh/Jahr kosten zwischen 72 und 83 € pro Monat.

Endpreise inkl. aller Steuern und Abgaben. Alle Angaben ohne Gewähr.

Preise gültig ab Januar 2011. Bitte erkundigen Sie sich vor Vertragsabschluss bei den Anbietern oder auf www.enbw-abschalten.de nach den aktuellen Preisen.

www.enbw-abschalten.de

